

Klimaandacht

zum Weltklimastreik am 15. September 2023



11.55 Uhr: GLOCKENGELÄUT

KERZEN ENTZÜNDEN

(Person 1)

Wir entzünden ein Licht Gott Vater und Mutter der Schöpfung,
der das Licht im Kosmos entzündet
und der Schöpfung Leben eingehaucht hat.

[Ein Licht wird entzündet]

(Person 2)

Wir entzünden Jesus Christus ein Licht,
dem Licht der Welt,
unermüdlich in seinem Handeln in der Welt.

[Ein Licht wird entzündet]

(Person 3)

Wir entzünden ein Licht dem Heiligen Geist,
der unseren Glauben entflammt
und uns den Mut gibt, in der Welt zu handeln nach Jesu Vorbild.

[Ein Licht wird entzündet]

BEGRÜSSUNG

(Person 2)

Herzlich willkommen!

Fünf vor zwölf läuten unsere Glocken. Zusammen mit uns
kommen in diesen Minuten Menschen an vielen verschiedenen
Orten zum Gebet zusammen. Wir kommen mit allem hier her,

was uns bewegt. Manche kommen mit dem Wunsch nach
Veränderung. Damit verbunden sind Hoffnungen, aber auch
Sorgen. Wie wird unser Leben in Zukunft aussehen? Manche
kommen mit dem Wunsch nach entschlossenem politischem
Handeln. Damit verbunden ist manchmal Wut, aber oft auch
Ratlosigkeit. Welche ungewollten Effekte könnten
Entscheidungen haben? Manche kommen mit dem Wunsch, im
eigenen Engagement gestärkt zu werden. Damit verbunden ist
Tatendrang, aber oft auch die Erkenntnis, dass uns Kraft und
Motivation ins Handeln zu kommen, manchmal fehlen.
Und wir kommen mit dem Wunsch nach kraftvollen und
friedlichen Klimademonstrationen heute. Wir beten für die
Aktiven, die nicht nur heute, sondern das ganze Jahr über keine
persönlichen Kosten scheuen und sich für Gerechtigkeit,
Frieden und Schöpfungsbewahrung einsetzen.

Auch wir sehen uns in der Nachfolge Jesu in der Verantwortung.
Wir bitten: Gott sei uns nah und stärke uns angesichts der
großen Aufgaben, die vor uns liegen.

LIED (z.B. EG 576 *Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht*)

GEMEINSAMES GEBET: (Person 1)

Herr, mach mich zum Werkzeug deiner Gerechtigkeit.
dass ich Licht entzünde, wo Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe, wo der Kummer wohnt;
dass ich Missstände anprangere, wo Schweigen herrscht.

Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,
dass ich liebe, wo man hasst;
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist.

Herr, mach mich zu einem Werkzeug deiner Schöpfung,
dass ich bewahre, wo Zerstörung herrscht;
dass ich wertschätze, was für selbstverständlich genommen
wird;
dass ich mich begrenze, wo Selbstsucht regiert.

GEISTLICHER IMPULS

LIED (z.B. EG 432 Gott gab uns Atem, damit wir leben)

BEKENNTNIS

L Mit der gesamten Kirche **(Person 1)**

A BEKENNEN WIR,
DASS WIR GESCHAFFEN SIND ZUM BILD GOTTES,
BEFREIT ZU FREUNDINNEN UND FREUNDEN CHRISTI
UND ERMÄCHTIGT DURCH GOTTES GEIST.

L Mit Menschen weltweit **(Person 2)**

A TRETEN WIR EIN FÜR EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT,
ERMÄCHTIGT DURCH GOTTES GÜTE,
DIE AUS GNADE IN UNS WIRKT
UND STÄRKER IST ALS ALLE TRÄGHEIT.

L Mit der ganzen Schöpfung **(Person 3)**

A FEIERN WIR DAS WUNDER
UND GEHEIMNIS DES LEBENS,
DAS SICH STETIG ENTFALTET
UNTER UNS UND IN DER WELT.

FÜRBITTEN

(Person 1)

Gemeinsam wenden wir uns an dich Gott, unsere Schöpferin
und unseren Erlöser.

Wir beten für unseren Einsatz für Gerechtigkeit;
dass wir uns berühren lassen von dem Leid, dass der
menschengemachte Klimawandel verursacht;
dass wir uns immer wieder bewusst machen, wie unser Konsum
mit dem Leben anderer Menschen verknüpft ist;
dass wir uns selbst Grenzen setzen, damit andere Menschen
nicht an ihre Grenzen kommen.

(Person 2)

Wir beten für unseren Einsatz für Frieden;
dass wir Mauern einreißen, statt unseren Wohlstand zu sichern;
dass wir Profit nicht über Menschenleben stellen;
dass wir widersprechen, wenn Gewalt als alternativlos
dargestellt wird.

(Person 3)

Wir beten für unseren Einsatz für die Schöpfung;
dass wir uns jeden Tag neu als Teil dieses Geschenkes begreifen,
dass wir im Angesicht der voranschreitenden Zerstörung nicht
aufgeben,

dass wir das Leben in all seinen Formen sehen, es wertschätzen und dafür eintreten.

Wir bitten für die Betroffenen von Klimawandelfolgen und Krieg. Gütiger Gott, schenke ihnen den Mut weiterzugehen und uns, dass wir ihre Situation wahrnehmen und uns davon berühren lassen.

Wir bitten für alle, die heute protestieren und demonstrieren, für alle, die Verantwortung tragen in Politik, Wirtschaft, in Kirche und Gesellschaft, für alle, die dem Klimaschutz noch immer skeptisch gegenüberstehen, und für uns, die wir oft zu träge sind, um wirklich ernst zu machen mit einer radikalen Umstellung unseres Alltags und einem konsequenten Eintreten für gesellschaftliche Veränderung.

Gott, schenke uns Deine Kraft, damit wir uns zutrauen, uns und unseren Umgang mit deiner wunderbaren Welt zu verändern. Festige uns, weltweit geschwisterlich zu denken, zu handeln und zu leben. Gemeinsam beten wir:

VATERUNSER

LIED (z.B. EG 395 Vertraut den neuen Wegen)

ABSCHLUSSVOTUM:

L Die Erde gehört uns nicht, **(Person 1)**

A WIR GEHÖREN ZU IHR.

L Alles ist miteinander verbunden **(Person 2)**

A UND SOLL IN FREUNDSCHAFT MITEINANDER LEBEN.

L Wir sind nicht alleine in unserem Engagement, **(Person 3)**

A WIR SIND TEIL EINER LEBENDIGEN GEMEINSCHAFT.

L Wir danken für das Geschenk der Schöpfung. **(Person 1)**

A ALLES IST IN CHRISTUS VEREINT.

SEGEN

(Person 1)

Nun wünsche ich allen heute und an den Tagen, die kommen werden, die Kraft, Zuversicht und Stärke, die uns durch den Segen Gottes geschenkt wird:

Gott der Barmherzige, er sei vor dir,
um dir den Weg ins Handeln zu weisen.

Gott die Trösterin sei neben dir,
um dich in die Arme zu schließen und dich zu schützen, wenn du in deinem Engagement für eine gerechte Welt angefeindet wirst.

Gott sei hinter dir, um dich aufzufangen, wenn du manchmal den Mut und die Kraft verlierst und ins Stolpern gerätst.

Gott sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist.

Gott sei über dir, um dich zu segnen.

So segne dich der gütige und barmherzige Gott.

Amen.